Steffen Kolb

Vielfalt im Fernsehen

Eine komparative Studie zur Entwicklung von TV-Märkten in Westeuropa

Forschungsfeld Kommunikation Band 35

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Steffen Kolb Vielfalt im Fernsehen. Eine komparative Studie zur Entwicklung von TV-Märkten in Westeuropa Forschungsfeld Kommunikation, Band 35 Köln: Halem, 2017

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme (inkl. Online Netzwerken) gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© 2017 Herbert von Halem Verlag, Köln

Zuerst erschienen im UVK Verlag, Konstanz, 2015 (978-3-86764-611-6)

ISSN 1433-6952

978-3-7445-0954-1 (Print) 978-3-7445-0956-5 (ePDF)

Einband: Susanne Fuellhaas, Konstanz

Herbert von Halem Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG Schanzenstr. 22, 51063 Köln Tel.: +49(0)221-92 58 29 0 E-Mail: info@halem-verlag.de URL: http://www.halem-verlag.de

Inhalt

1	Н	istorische Einleitung und Problemstellung	7	
	1.1	Öffentlich-rechtliches bzw. staatliches Monopol	7	
	1.2	Liberalisierung bzw. Etablierung des Marktes		
	1.3	Problemstellung und Forschungsfrage	12	
	1.4	Ausdifferenzierung der Forschungsfrage und		
		Vorgehensweise	14	
2	Vi	elfalt: Herleitung und Begriffsbestimmung	19	
	2.1	Definition der Vielfalt und Abgrenzung von		
		Ausgewogenheit		
	2.2	Typen von Vielfalt		
	2.3	Funktionen der Massenmedien und Vielfalt		
	2.4	Öffentlichkeit, Pluralismus und Vielfalt		
	2.5	Vielfalt aus normativ-analytischer Perspektive		
	2.6	Vielfalt und Qualität	39	
3	Vielfalt in der Kommunikations- und Medienwissenschaft			
	3.1	Bereiche der Vielfalt: Genres, Themen, Akteure,		
		Meinungen		
	3.2	Ebenen der Vielfalt: Makro-, Meso- und Mikroanalysen		
	3.3	Angebotsvielfalt und Nutzungsvielfalt	51	
4	Vi	elfalt, Wettbewerb und Medienkonzentration	55	
	4.1	Konvergenzhypothese	55	
	4.2	Wettbewerbstheoretische Überlegungen	58	
	4.3	Medienkonzentration	64	
5	Vi	elfalt und Programmplanung	71	
6	Zv	wischenfazit, Forschungsstand und Forschungsfragen	81	
7	Fo	orschungsdesign und -methoden	91	
	7.1	Internationaler Vergleich	92	
		1.1 Auswahl der Länder		
	7	1.2 Quasi-experimentelle Modellierung		

	7.2 Inha	altsanalyse	98
	7.2.1	Stichprobe I: Auswahl der zu analysierenden	
		Programme	99
	7.2.2	Stichprobe II: Auswahl innerhalb der ausgewählten	
		Programme	102
	7.2.3	Operationalisierung der Vielfalt	
	7.2.4	Qualität der empirischen Studien	
	7.3 Seku	andäranalyse	
		nsehnutzungsmessung	
		faltsmessung mit Indexwerten	
	7.5.1	Entropiebasierte Indizes	
	7.5.2	Konzentrationsbasierte Indizes	
0	El	nisse	102
8	Ü		
	8.1 Stru	kturelle Vielfalt	127
	8.1.1	Strukturelle Vielfalt einzelner Programme und	
		Programmgruppen	
	8.1.2	Strukturelle Vielfalt der Fernsehmärkte	
	8.1.3	Strukturelle Vielfalt zu einzelnen Tageszeiten	
	8.1.4	Genutzte strukturelle Vielfalt	
	8.1.5	Zwischenfazit	
	8.2 The	matische Vielfalt	209
	8.2.1	Thematische Vielfalt der einzelnen Programme und	
		Programmgruppen	210
	8.2.2	Thematische Vielfalt der Fernsehmärkte	223
	8.2.3	Thematische Vielfalt zu einzelnen Tageszeiten	
	8.2.4	Genutzte thematische Vielfalt	
	8.2.5	Zwischenfazit	251
	8.3 Akto	eurs- und Meinungsvielfalt	253
	8.3.1	Akteurs- und Meinungsvielfalt der einzelnen	
		Programme	255
	8.3.2	Akteurs- und Meinungsvielfalt der einzelnen	
		Fernsehmärkte	259
	8.3.3	Genutzte Akteurs- und Meinungsvielfalt	261
	8.3.4	Zwischenfazit	268
9	Zusam	menfassung und Fazit	271
-			
10) Ausblic	ck auf eine Theorie der Fernsehmarktentwicklung	281
T	iteratur		285